



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/81-PMVD/2023

11. August 2023

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. August 2023 unter der Nr. 15388/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „vom BMLV in Auftrag gegebene Studien 2022/2023“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Die Veröffentlichung ist durch die einleitende Organisationseinheit auf der Website des Bundesministeriums für Landesverteidigung (BMLV) im Anlassfall zu veranlassen.

Zu 2:

Nein.

Zu 2a bis 2c:

Entfällt.

Zu 3:

Die Gesamtkosten für Studien im abgefragten Zeitraum belaufen sich im BMLV auf 651.631 Euro. Die Einzelkosten sind nachstehender Übersicht zu entnehmen:

Auftragnehmer	Leistungsumfang	Kosten in Euro
AIT Austrian Institute of Technology GmbH	Machbarkeitsstudie über den Einsatz von Geothermie in der Schwarzenberg Kaserne <ul style="list-style-type: none"> • Erhebung Wärmebedarf • Erhebung Wärmepotenziale • Entwicklung Wärmekonzept • Projektmanagement/Kommunikation 	30.000

AIT Austrian Institute of Technology GmbH	Machbarkeitsstudie über den Einsatz von Geothermie in der Dabsch Kaserne <ul style="list-style-type: none"> • Erhebung Wärmebedarf • Erhebung Wärmepotenziale • Entwicklung Wärmekonzept • Projektmanagement/Kommunikation 	25.000
AIT Austrian Institute of Technology GmbH	Machbarkeitsstudie über den Einsatz von Geothermie am Fliegerhorst Brumowski <ul style="list-style-type: none"> • Erhebung Wärmebedarf • Erhebung Wärmepotenziale • Entwicklung Wärmekonzept • Projektmanagement/Kommunikation 	25.000
Gurschl Günter Ferdinand	Machbarkeitsstudie in der Dabsch Kaserne für die Errichtung eines Lagers für ABC-Betriebsmittel.	11.880
Denk-x-net Erlach KG	Studien über Entwicklungspotenziale und Bebauungsmöglichkeiten im Ressortbereich	47.995,20
DI Gunther Palme ZT GmbH	Machbarkeitsstudie Mariahilferstraße 22- Umbau des ehemaligen Geschäfts „New Yorker“ zu Büros	9.821,76
Dr. Richard Germann	Oberst Erich Rodler. Ein österreichischer Nachrichtendienstoffizier im Brennpunkt der Macht 1914 – 1944. Ziel dieser Studie ist die kommentierte Herausgabe der Memoiren von Erich Rodler (geboren 1884 in Niederösterreich), der als Nachrichtendienstoffizier der k. u. k. Armee, der Tiroler Heimwehr und der deutschen Wehrmacht an entscheidenden Stellen in den Jahren 1914 – 1944 wirkte. Die vorgenommene Sichtung der Memoiren hat ein außergewöhnlich dichtes und facettenreiches Bild nachrichtendienstlicher Arbeit besonders für die Erste Republik und das nationalsozialistische Deutsche Reich ergeben.	12.000
Med Uni Wien	Human Mental Performance - Der Einfluss von Cortisol als Stressmarker bei militärischen Spezialeinsatzkräften im operativen Bereich. Im Rahmen dieser Pilotstudie soll untersucht werden, wie sich Stresslevel im Rahmen eines vierzehntägigen Trainingszyklus aufgrund einer psychologischen Intervention beeinflussen lassen und ob sich der Behandlungserfolg durch Speichelcortisolwerte monitorisieren lässt. Im Rahmen dieser Studie werden die Einsatzsoldaten in ihrer Arbeitsumgebung, zum Beispiel beim Fallschirmspringen oder bei der Ausbildung „Direct Action/ Kommandounternehmen“ untersucht, um Rückschlüsse auf die Belastung zu erhalten.	11.904
Mag. Barbara Fakas	Die Sicht Chinas auf die chinesisch-russischen Beziehungen. Erkennen und Begreifen der spezifischen Perspektive Chinas zu Russland und insbesondere das Erkennen der globalen Auswirkungen. Dabei sollen die Motive Chinas sowie die Wirkfaktoren für eine Konvergenz bzw. Divergenz zwischen China und Russland festgestellt werden. Die Spezifika der Kooperation, die sektorspezifischen und geographischen Schwerpunkte sollen nachvollzogen werden. Ebenso werden die möglichen Auswirkungen auf die Weltordnung analysiert.	25.000
Naturhistorisches Museum	Cooperative Biological Threat Reduction in Missions: Force Health Protection and Health Promotion. Die seit dem Jahr 2012 erfolgreich bestehende Kooperation des ÖBH mit dem Naturhistorischen Museum Wien hat zum Ziel, Soldat*innen mittels bedarfsträgerorientierter und multimodaler Vermittlung und Einsatzvorbereitung bestmöglich über potentielle Gefahrenquellen, die von der Tierwelt in internationalen militärischen Einsatzgebieten ausgehen, aufzuklären. Umfangreiche Informationen zu gefährlichen Tierarten sowie Informationen über präventive Maßnahmen und Verhaltensweisen im Notfall sind nötig, um optimal mit bestehenden zoologischen Gefahren umgehen zu können.	97.900

Virtual Vehicle Research GmbH	Data Driven Decision Making im militärischen Umfeld – Eine Grundlagenanalyse. Im Rahmen des Projektes sollen konkrete militärische Anwendungsfälle identifiziert, beschrieben und bewertet werden, um mit diesen „use cases“ die Voraussetzungen für einen „Proof-of-Concept“ zu schaffen.	20.040
GeoVille GmbH	Software-System zur Komprimierung, Übertragen und Konvertierung in Open Geospatial Consortium. Das Projekt soll die Kompressionsqualität der optimierten Videocodecs für Rasterdaten aus dem Bereich der Satellitensensoren, sowie hochauflösender Rasterdaten von Flugdrohnen dokumentieren. Durch einen Qualitätsvergleich der Originaldaten mit den dekomprimierten Datensätzen mittels gängiger Bilddaten Qualitätsvergleichsmethoden soll ein Maß der Qualität als Funktion der erzielten Kompressionsstufen entwickelt, angewandt und dokumentiert werden.	56.280
Mag. Barbara Farkas	Die selbstdefinierte Rolle und geopolitische Positionierung Indiens. Die geplante Forschungsarbeit soll einerseits die regionale und überregionale Positionierung Indiens und andererseits seine selbstdefinierte bzw. vom Westen erwartete Rolle klären. Diese Rollen werden in Bezug zum regionalen und globalen Wettbewerb gesetzt, mit besonderer Berücksichtigung der Beziehung Indiens zu China, Pakistan, Russland und den USA.	25.000
Univ. Prof. Dr. Eunike WETZEL Dr. Susanne FRICK Christian BECKER, MSc	Entwicklung eines Fragebogens im Forced-Choice Format für die Verwendung im Rahmen der speziellen psychologischen Kadereignungsuntersuchung. Das Ziel ist die Entwicklung eines Persönlichkeitsfragebogens im mehrdimensionalen Forced-Choice Format, der möglichst wenig verfälschbar und damit für die Personalauswahl geeignet ist. Der Fragebogen wird jene persönlichkeitsbezogenen Dimensionen erfassen, die den Anforderungsprofilen der unterschiedlichen psychologischen Auswahlverfahren beim BMLV entsprechen. Im Fokus des Forschungsprojekts steht die Sicherstellung der bestmöglichen Verfälschungsresistenz.	26.650
MUSE Electronics GmbH	Forschungsstudie zu den Anti-Spoofing-Fähigkeiten eines optimal einsetzbaren und zukunftssicheren GNSS-Moduls im Datenendgerät (DEAG) und zum weiterführenden Forschungsbedarf in Richtung Secure GNSS. Ziel des vorliegenden Projekts ist es, zunächst ein für die vorliegende DEAG-Architektur optimal geeignetes GNSS-Modul als eventuelle Alternative zum derzeit verwendeten u-blox-Moduls zu eruieren. Anschließend soll das implementierte Anti-Spoofing und Anti-Jamming des ausgewählten Moduls im Detail erforscht und analysiert werden, um daraus belastbare Aussagen zu den Grenzen und zu weiterführenden F&E-Tätigkeiten abzuleiten.	118.260
Joanneum Research Forschungsgesellschaft mbH	Studie zur Unterstützung sowie Prozessbegleitung für die "Entwicklung einer Verteidigungsforschungsstrategie BMLV. Im europäischen Verteidigungssektor gibt es im Bereich Forschung, Entwicklung und Innovation einen deutlichen Rückstand in der technologischen Entwicklung und ein starkes Bedürfnis, die strategische und asymmetrische Abhängigkeit der EU von externen Akteuren zu reduzieren. Die EU muss im Bereich Forschung und technologische Innovation investieren und dazu Schlüsselbereiche identifizieren. Auch die im BMLV festgelegten Forschungs- und Technologiebereiche müssen aufgrund der rasanten Weiterentwicklung einer neuerlichen Bewertung unterzogen werden.	108.900

Zu Frage „Welche Studien sollen in naher Zukunft in Auftrag gegeben werden?“:

Keine.

Zu 1 bis 3:

Entfällt.

Zu Frage „Welche Meinungsumfragen wurden von Ihrem Ministerium seit 01.08.2022 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) in Auftrag gegeben?“ und 1. bis 3.:

Die Gesamtkosten für Meinungsumfragen im abgefragten Zeitraum belaufen sich im BMLV auf 283.588,53 Euro. Die Einzelkosten sind nachstehende Übersicht zu entnehmen:

Auftragnehmer	Leistungsumfang	Kosten in Euro
Arbeitsmedizinischer Dienst Salzburg; für den Raum Salzburg	Qualitative und quantitative Ermittlungen von Belastungen am Arbeitsplatz bei div. Dienststellen	88.287,18
Arbeitsmedizinischer Dienst Linz; für den Raum Oberösterreich	Qualitative und quantitative Ermittlungen von Belastungen am Arbeitsplatz bei div. Dienststellen	60.957,99
preventATwork; für den Raum Wien	Qualitative und quantitative Ermittlungen von Belastungen am Arbeitsplatz bei div. Dienststellen	62.919,36
Market Marktforschungs GmbH&Co. KG	Die Umfrage wird durchgeführt, um sicherheits- und verteidigungspolitische Einstellungen, das aktuelle Bedrohungserleben der Bevölkerung und das Image des Österreichischen Bundesheeres zu erheben.	39.024
T-Factory Trendagentur Markt- und Meinungsforschung GmbH	Um empirisch belastbare Grundlagen zur Verfügung zu haben, sollen Fokusgruppen durchgeführt werden. Auf das Erfordernis der Ausgewogenheit bzw. Differenzierung zwischen jungen Männern und Frauen österreichischer Staatsbürgerschaft sowie die Berücksichtigung des formellen Bildungsniveaus darf ausdrücklich hingewiesen werden. Fokusgruppen sind ein Instrument der qualitativen Marktforschung. Mit ihrer Hilfe werden sogenannte Werbemittel- und Kampagnentests und Explorationen im Bereich der Motivforschung durchgeführt. Bei der Anwendung von qualitativen Methoden geht es um zwei Erhebungsziele: ➤ Ergründung der Motive bei Präferenzentscheidungen ➤ Ergründung der Zielgruppenkompatibilität von auf Jugendliche und junge Erwachsene zielenden Kommunikationsmaßnahmen Die Ergebnisse von Explorationen mit Hilfe von Fokusgruppen werden dann redundant, wenn in einem klar abgegrenzten Zielgruppenfeld die angewandte Methode zwei- bis dreimal wiederholt wird. Beispiel: Die Überprüfung der Zielgruppentauglichkeit von einzelnen Kommunikationsmaßnahmen, die sich an potenzielle Interessenten für den Grundwehrdienst beim Bundesheer in der Altersgruppe der 16- bis 20-jährigen jungen Männer richten, müssen mindestens zwei Fokusgruppen pro Werbemitteltest durchgeführt werden, die idealtypisch diese Bevölkerungsgruppe repräsentieren. Um valide Ergebnisse zu erzielen wird empfohlen Pro Werbemitteltest mindestens 2 Fokusgruppen mit je 8 bis 12 TeilnehmerInnen durchzuführen. Es sollen 6 Fokusgruppen bis Ende 2023 abgerufen werden.	32.400

Zu Frage „Welche der seit 01.08.2022 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) von Ihrem Ministerium in Auftrag gegeben Studien wurden veröffentlicht?“ sowie 1. und 2.:

Ein Großteil der Studien soll nach dem jeweiligen Projektende in entsprechenden wissenschaftlichen Publikationen veröffentlicht werden. Studien, die klassifizierte Informationen enthalten und/oder für die militärische Sicherheit von Bedeutung sind, werden nach den hierfür anwendbaren einschlägigen Rechtsnormen nicht veröffentlicht.

Zu Frage „Welchen Mehrwert brachten die seit 01.08.2022 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) in Auftrag gegeben Studien für die Arbeit Ihres Ministeriums?“ sowie 1. und 2.:

Die durchgeführten Studien dienen der Beschaffung von im Ressort nicht vorhandenem Spezialwissen, welches für die weitere Umsetzung von Ressortprojekten benötigt wird. Derzeit werden verschiedene Projekte, basierend auf den Erkenntnissen der durchgeführten Studien, erarbeitet.

Zu Frage „Immer wieder gab es in der Vergangenheit Enthüllungen rund um den missbräuchlichen Umgang mit Studienaufträgen durch Ministerien. Haben Sie in Ihrem Ministerium Maßnahmen gesetzt, um einen solchen missbräuchlichen Umgang mit Studienvergaben für die Zukunft zu verhindern?“ und 1 bis 4 sowie zu Frage “Wie stellen Sie sicher, dass von Ihrem Ministerium lediglich Studien in Auftrag gegeben werden, die wirklich einen Mehrwert für die Arbeit Ihres Ministeriums und damit für die Österreicher:innen bringen?“:

Im Rahmen der begleitenden Kontrolle stellt die zuständige organisatorische Einheit „Interne Revision“ die Überwachung der Einhaltung der Vergabe- und Beschaffungsnormen sicher. Um zu gewährleisten, dass alle Studienaufträge aufgelistet sind, findet ein Abgleich mit allen vergebenen Aufträgen im Budgetprogramm statt.

Mag. Klaudia Tanner